Walter Benjamin – Kunst zu erzählen

Aus dieser Geschichte ist zu ersehen, wie es mit der wahren Erzählung bestellt ist. Die Information hat	*Charakter*
ihren Lohn mit dem Augenblick dahin, in dem sie neu	wertlos
war. Sie lebt nur in diesem Augenblick. Sie muss sich	Lebenszeit
gänzlich an ihn ausliefern und ohne Zeit zu verlieren	[*als Relativsatz zu* „Augenblick“]
sich ihm erklären. Anders die Erzählung: sie	[*Synonym*]
verausgabt sich nicht.	
Sie bewahrt ihre Kraft versammelt im Innern und ist	ruhen
nach langer Zeit der Entfaltung fähig. So ist	entfalten
Montaigne auf die vom Ägypterkönig zurückgekommen und hat sich gefragt: Warum klagt	
er erst beim Anblick des Dieners und nicht vorher?	sehen
Montaigne antwortet darauf: „Da er von Trauer schon	Antwort
übervoll war, brauchte es nur den kleinsten Zuwachs,	füllen
und sie brach ihre Dämme nieder.“ So kann man die Geschichte verstehen. Sie hat aber auch für andere	
Erklärungen Raum. Jeder kann mit ihnen	deuten / Wer
Bekanntschaft machen, der die Frage Montaignes einmal im Kreis seiner Freunde aufwarf.	

mirrored by www.german.pl

Lösung:

Aus dieser Geschichte ist zu ersehen, was für einen Charakter die wahre Erzählung hat[1]. Die Information wird mit dem Augenblick wertlos[2], in dem sie neu war. Ihre Lebenszeit erstreckt sich nur über diesen Augenblick[3], an den sie sich gänzlich ausliefern und ihm erklären muss, ohne Zeit zu verlieren. Die Erzählung verausgabt sich demgegenüber[4] nicht.

Die Kraft ruht versammelt in ihrem Inneren und sie selbst ist nach langer Zeit fähig sich zu entfalten. So ist Montaigne auf die vom Ägypterkönig zurückgekommen und hat sich gefragt: Warum klagt er erst, wenn er den Diener sieht und nicht vorher? Montaigne gibt folgende Antwort: „Da er von Trauer schon so gefüllt war, brauchte es nur den kleinsten Zuwachs, und sie brach ihre Dämme nieder.“ So kann man die Geschichte verstehen. Sie ist aber auch anders zu deuten[5]. Wer die Frage Montaignes einmal im Kreis seiner Freunde aufwarf, kann mit ihnen Bekanntschaft machen.

[1] ODER: wie der wahre Charakter der Erzählung ist.
[2] ODER: ist … wertlos
[3] ODER: beläuft sich nur auf diesen Augenblick
[4] ODER: im Gegensatz dazu
[5] ODER: Sie kann aber auch anders gedeutet werden.

mirrored by www.german.pl